

Fassung vom 15. September 2017



# EUROPA # IM ÜBERGANG

Interkulturelle Transferprozesse  
Internationale Deutungshorizonte

9. – 15. September 2017

[www.litwiss-fl.de/gig-kongress-2017](http://www.litwiss-fl.de/gig-kongress-2017)

Europa-Universität Flensburg  
Gebäude HELSINKI

Institut für Sprache, Literatur und Medien  
Seminar für Germanistik

Gefördert vom

**DAAD**

Georg Brandes-Gesellschaft  
in Deutschland e.V.



Gesellschaft für  
interkulturelle Germanistik

**ikgs**  
Institut für deutsche Kultur  
und Geschichte Südosteuropas  
an der LMU München

Gefördert von:

 Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

Fördergesellschaft der  
Universität Flensburg e. V.

I. THEORIEN UND POETIKEN DES ÜBERGANGS .....	3
II. VERHANDLUNGEN EUROPAS .....	5
• Flucht.....	5
• Baltikum: Transferprozesse im europäischen Norden .....	5
• Mittelmeer und Pazifik: Transferprozesse im Süden.....	6
• Postkoloniale Perspektiven .....	6
• Lyrik in Europa – Europa in der Lyrik .....	7
• Exil und Exotopie .....	8
• Transnationales Theater.....	8
• Stereotype .....	9
• Historisches Sprachdenken .....	9
• Diversität .....	10
• Übersetzung .....	10
• Mehrsprachigkeit in Film und Fernsehen (Promotionsprogramms EUF / FH Kiel).....	11
• Transferprozesse und Grenträume in Südosteuropa ( <i>mit IKGS</i> ).....	11
• Europa in Philosophie und Kulturgeschichte.....	13
III. LITERARHISTORISCHE GRENZGÄNGE .....	13
• Chamisso-Literatur .....	17
IV. INTERKULTURALITÄT, LINGUISTIK UND DEUTSCHDIDAKTIK .....	17
• Literaturdidaktische Fallstudien .....	17
• DAF/DAZ: Mehrsprachigkeit und interkulturelle Lernprozesse.....	18
• Europäische Sprachkontaktzonen .....	19
• Sprachdidaktische Fallstudien .....	19
• Linguistische Perspektiven auf Interkulturalität und Transfer .....	19

# I. THEORIEN UND POETIKEN DES ÜBERGANGS

Sonntag, 10.9., 9:00 – 11:00

HEL 063 Moderation: Dieter Heimböckel

Margot Brink:

*Littérature-monde en français – globalisierte Texte und/oder transnationale Poetiken*

Ana Ruiz Sánchez:

~~*Eine interkulturelle Poetik für die demokratische Vernunft in Europa*~~

Arata Takeda:

*Übergang nach Europa. Zur Migration einer Fabel*

Ekaterina Aleshina/ Mark Blokh:

*Constancy and Change in Political Discourse (based on European political rhetoric of the 20th century)*

Sonntag, 10.9., 11:30 – 13:00

HEL 063 Moderation: Manfred Weinberg

Reto Rössler:

*Krise und Kap. Figurationen Europas 1920/2000*

Beate Laudenberg:

*Poetik der Transformation am Beispiel literar-ästhetischer Text-Bild-Übergänge*

Nishant K. Narayanan:

*Text und Sprache im Übergang: Konturen von Text und Textualität in der deutschen Gegenwartsliteratur*

Sonntag, 10.9., 14:00 – 16:00

HEL 063 Moderation: Elena Giovannini

Lacina Yeo:

*Germanistik als Gegenstand des globalen Lernens. Interkontinentale Kulturtransfers zwischen Afrika, Europa und Amerika in der deutschsprachigen Literatur*

Miriam Llamas Ubieto:

*Der Übergang als Reibung und Unbestimmtheit: ‚Kulturinteraktion‘ als produktives Modell für die interkulturelle Literaturwissenschaft*

Mohammed Tabassi:

~~Über Setzen. Poetik des Übergangs in der interkulturellen Literatur~~

Stephan Mühr:

*Grenzen und Transferprozesse von Biosystemen*

### Montag, 11.9., 9:00 – 11:00

HEL 063 Moderation: Stefan Mühr

Dominik Zink:

*Interkulturelles Gedächtnis. Das Sagbare und das Unsagbare in Herta Müllers Atemschaukel*

Abderrahim Trebak:

*Die Rolle der hermeneutischen Übersetzung beim Kulturtransfer in Europa*

Julia Erol:

*Historischer Wandel von Selbst- und Weltentwürfen – Übergänge erschaffen Wissen. Die norwegische Tageszeitung Aftenposten und die Auflösung des Konsenssyndroms*

Nazire Akbulut:

*Die literarischen Methoden und ihre Hintergründe bei zwei renommierten türkischen Germanistinnen*

### Montag, 11.9., 11:30 – 13:00

HEL 063 Moderation: Miriam Llamas Ubieto

Aglaia Blioumi:

*‚Man nennt mich Europa‘. Literarische Europadiskurse als interkulturelle Schreibstrategie*

Sylwia Werner:

*Wilhelm von Humboldts Konzept der Aneignung des Fremden*

Ewout van der Knaap:

*Ein Narrativ für die EU: Zu Robert Menasses Roman „Die Hauptstadt“*

## II. VERHANDLUNGEN EUROPAS

- Flucht

Sonntag, 10.9., 9:00 – 11:00

HEL 066 Moderation: Andrea Geier

Riham Tahoun:

*Vor den Toren Europas. Europa als Zufluchtsort in Flüchtlingsromanen der Gegenwart*

Mumina Hafez Abd El-Barr:

*Flüchtlinge auf Überfahrt – Europa im Übergang. Plädoyers für interkulturelle Passagen am europäischen Zufluchtsort in Elfriede Jelineks ‚Die Schutzbefohlenen‘ (2013) und Jenny Erpenbecks ‚Gehen, ging, gegangen‘ (2015)*

Elena Giovannini:

*Europa mit schwerer Havarie bei Merle Kröger*

Sonntag, 10.9., 11:30 – 13:00

HEL 066 Moderation: Matthias Lorenz

Stefan Hermes:

*Befestigte Grenzen. Zur Kritik europäischer Abschottungspolitik in Björn Kuhligs Langgedicht ‚Die Sprache von Gibraltar‘ (2016)*

Ivo Theele:

*Vom Norden in den Süden, vom Süden in den Norden. Vertikale Fluchtlinien und die Bedeutung des Topographischen in Bodo Kirchhoffs ‚Widerfahrnis‘*

Gerd Ulrich Bauer:

*„Hva skjedde med Abraham?“ – Was geschah mit Abraham? Vergleichende Überlegungen zum Diskurs über Zuwanderung aus Nordafrika in deutschsprachigen und norwegischen Online-Medien*

- Baltikum: Transferprozesse im europäischen Norden

Sonntag, 10.9. , 9:00 – 11:00

HEL 067 Moderation: Stefan Hermes

Jörn Bockmann / Almut Schneider:

*Kulturtransfer oder Netzwerk? Lübecks Buchproduktion in der Frühdruckzeit*

Antje Johanning-Radžiené:

*Von Norden nach Osten. Das Baltikum auf der geistigen Landkarte von Reisenden vom 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart*

Maris Saagpakk:

*Zur Rezeption und Übersetzungspraxis der Dramen von August von Kotzebue in Estland*

Sonntag, 10.9. , 11:30 – 13:00

HEL 067 Moderation: Sabine Egger

Withold Bonner:

*Zu Schiffbrüchigen gewordene Utopien... Auflösungs- und Transformationsprozesse der ostdeutschen Gesellschaft in Lutz Seilers Inselroman ‚Kruso‘*

Lyubov Nefedova:

*Liga Hanseatica. Eine Analyse aus linguistischer und kulturwissenschaftlicher Sicht*

- Mittelmeer und Pazifik: Transferprozesse im Süden

Sonntag, 14:00 – 16:00

HEL 066 Moderation: Antje Johanning-Radžiené

Panagiota Varvitsioti:

*Odysseus und Orpheus bestimmen die kulturell gebundene Identität Europas*

Nadjib I. Sadikou:

*Übergangshaftigkeit. Interkulturalität und Transnationalität in Felicitas Hoppes ‚Paradiese, Übersee‘ (2003)*

Thomas Schwarz:

*Der Pazifik in der deutschen Literatur*

- Postkoloniale Perspektiven

Montag, 11.9., 9:00 – 11:00

HEL 066 Moderation: Arata Takeda

Florian Krobb:

*Sklavenjagd auf Baumbewohner: Zur Karriere eines Bildes*

Carola Hilmes:

*Memoiren einer arabischen Prinzessin (1886) – ein vermeintlich authentischer Bericht aus der Kolonialzeit*

Isabelle Leitloff:

*Transatlantische Transformationsprozesse in Hubert Fichtes Werken – Gesellschaft im Wandel*

### Montag, 11.9., 11:30 – 13:00

HEL 066 Moderation: Herbert Uerlings

Manar Omar:

*Der Afrika-Diskurs zwischen Kontinuität und Bruch*

Matthias Lorenz:

*„Dies ist der schwärzeste Tag in deinem Leben.“ Zur literarischen Durcharbeitung des Traumas Ruanda im Werk von Hans Christoph Buch*

Magdalena Kißling:

*Verletzende Wörter zwischen Resignifizierung und Gewalt. Literatur als Speicher kolonialen Wissens.*

- Lyrik in Europa – Europa in der Lyrik

### Montag, 11.9., 11:30 – 13:00

HEL 065 Moderation : Franziska Bergmann

Henrieke Stahl:

*Paul Celan in der russischen Lyrik der Gegenwart*

Wolfgang Johann:

*Celans Schibboleth – Versuch einer mikrophilologischen Analyse ausgehend von einem fehlenden Akzent*

Sabine Egger:

*Das Radio als Medium grenzüberschreitender Kommunikation in der Lyrik Lutz Seilers und Seamus Heaneys*

### Montag, 11.9., 14:00 – 16:00

HEL 065 Moderation: Svetlana Arnaudova

Renuprasad Patki:

*Liebeslyrik an der Schwelle. Bemerkungen zum Liebeskonzept in ausgewählten Liebesgedichten Uwe Kolbes*

Franziska Bergmann:

*Lyrischer Kulturvergleich in Yoko Tawadas Gedicht ‚Die Orangerie‘*

Maren Jäger:

*Poetischer Grenzhandel als europäisches Projekt. Translingualität in der Gegenwartslyrik (am Beispiel von Dagmara Kraus).*

- Exil und Exotopie

Mittwoch, 13.9., 11:30 – 13:00

HEL 065 Moderation: *Ozlem Firtina*

Raluca Rădulescu:

*Hölderlins „Hyperion“: Eine europäische Flüchtlingsgeschichte?*

Markus Pohlmeier:

*Rückkehr der Dämonen oder Wider die Volks(ver)führer – Kierkegaards Kirchenkritik als Modell einer Gegenwartsanalyse*

Anders Dam:

*Exiled in Babylon: On Herman Bang's Novel 'Die Vaterlandslosen' (1906)*

Mittwoch, 13.9., 14:00 – 16:00

HEL 065 Moderation: *Iulia-Karin Patrut*

~~Caspar Battegay:~~

~~*Übergänge in Europa: Deutsch-jüdische Utopien der Diaspora*~~

Izabella Nyári:

*Untertitelung in der Holocaust-Forschung: Fallbeispiele und methodologische Ansätze zur Untertitelung von Interviews mit Holocaust-Überlebenden*

Marco Bosshard:

*Deutsche Täter, internationale Autoren, deutsche Exegeten: Exilierte Nazis in der spanischsprachigen Literatur und ihre Rezeption im deutschsprachigen Raum*

Nivin Sobh::

*Asylbewerber in einem mit Formularen und offiziellen Stempeln bewaffneten Land. Abbas Khider: „Ohrfeige“ (2016)*

- Transnationales Theater

Aufführung des Theaterstücks ‚Fluchtpunkte‘ am Montag, 11.9., und am Mittwoch, 13.9., jeweils 20 Uhr in der Theaterschule Flensburg. Theatergruppe 001 (Pune / Indien)

Dienstag, 12.9., 9:00 – 11:00

HEL 065 Moderation: *Panagiota Varvitsioti*

~~Moritz Schramm:~~

~~*Figuren des Übergangs: Literatur und Theater in der postmigrantischen Gesellschaft*~~

Eliza Szymańska:

*Bilder der ‚erzwungenen Wanderschaft‘ in Jan Klatas Aufführung ‚Transfer!‘*

Mohammed Laasri:

*Deutung orientalischer Spuren in Hofmannsthals Theaterstück ‚Die Hochzeit der Sobeide‘*

Maithilee Dekhane:

*Deutschsprachige Theaterstücke auf der Marathi-Bühne*

Manjiri Paranjape:

*Flucht und Dasein. Das Theaterprojekt ‚Fluchtpunkte‘ als ein Mittel zum Fremdverstehen*

- Stereotype

Dienstag, 12.9., 9:00 – 11:00

HEL 066 Moderation: Mahmut Karakuş:

Asuman Ağaçsapan Kurtmann:

*Ein Versuch zur visuellen Darstellung der Stereotype in den Werken von Karl May*

Andrea Geier:

*Wer spricht (über wen) und worum geht es (eigentlich)? Literarische Islam-Bilder im Kontext öffentlicher Debatten*

Reem EL- Ghandour:

*„Orient“ ohne Stereotype und homogenisierende Zerrbilder in den Romanen Rafik Schamis. Neue Zugänge für die Darstellung des Orients in der deutschsprachigen Literatur*

Erla Hallsteinsdóttir:

*‚Lässige‘ Dänen versus ‚ordentliche‘ Deutsche? Stereotype Vorstellungen in der deutsch-dänischen Kommunikation*

- Historisches Sprachdenken

Mittwoch, 13.9., 9:00 – 11:00

HEL 065 Moderation: Andrea Meixner

Cordula Neis:

*Universalität und Relativität im europäischen Sprachdenken von der Renaissance bis zum 18. Jahrhundert*

Robert Langhanke:

*Die Vermittlung regionaler Sprache im Übergang von ursprünglicher Sprachlichkeit zu geregelter Künstlichkeit*

Claas Riecken:

*Jüdische Wissenschaftler als Erforscher des Friesischen und des Niederdeutsche*

- Diversität

Mittwoch, 13.9., 9:00 – 11:00

HEL 066 Moderation: *Diaa Elnaggar*

Jana-Katharina Mende:

*Romantik zwischen West und Ost: Deutsch-polnisch-französische romantische Mehrsprachigkeit im multinationalen Paris des 19. Jahrhunderts*

Nupur Khisty / Mrunal Shevade / Pranav Thomre:

*Wandel ist die einzige unveränderbare Realität: Mumbai vis-a-vis Europa*

Sunanda Mahajan:

*Mumbai als Schmelztiegel. Zur Darstellung von Mumbai in literarischen Texten*

Kathrine Fleckner Gravholt:

*Kulturakademie – gemeinsam und Gemeinsames*

Mittwoch, 13.9., 11:30 – 13:00

HEL 066 Moderation: *Manar Omar*

Raisa Babaeva:

*Mit Knigge auf dem Weg zur allgemeinen Achtung und Verständigung in der Übergangszeit*

Adriana Haro-Luviano / Dietrich Rall:

*Migrierende Menschen – aktuelle Märchen. Die Rolle mündlicher Traditionen aus Afrika bei der Integration in Deutschland*

Parag Velankar / Radhika Marathe:

*Grenzübergänge und Sexualität: Zur Inszenierung der Homosexualität in der indischen Literatur*

- Übersetzung

Mittwoch, 13.9., 11:30 – 13:00

HEL 160 Moderation: *Maris Saagpakk*

Diaa Elnaggar:

*Glokalisierter Rückexport europäischen kulturellen Eigengutes am Beispiel des Arabischen Frühlings*

Louis Ndong:

*Frankreichbilder in deutschsprachigen senegalesischen Texten: eine Analyse der Übersetzung von Fatou Diomes Roman ‚Le ventre de l’atlantique / Der Bauch des Ozeans‘*

Shama Khare / Apoorva Advant / Neeraja Ingale:

*Übersetzung als Grenzüberschreitung: Zur Rückübersetzung des Drehbuchs von ‚Finsterworld‘*

- Mehrsprachigkeit in Film und Fernsehen (Promotionsprogramm EUF / FH Kiel)

Donnerstag, 14.9., 9:00 – 11:00

HEL 065 Moderation: Tobias Hochscherf

Hedwig Wagner:

*MLV– Filme (Multi Language Version Films) – ein Europamodell für den frühen Tonfilm?*

~~Neeti Badwe:~~

~~*Soziale Mehrsprachigkeit in europäischen Filmen*~~

Sonal Atre / Gauri Dindore / Aditi Parkhe:

*Mumbai und die Mehrsprachigkeit in indischen Filmen*

Matthias Bauer:

*Polyglotte Immersion – Mehrsprachigkeit im Spielfilm*

Donnerstag, 14.9., 11:30-14:00

HEL 065 Moderation: Matthias Bauer

Tobias Hochscherf:

*Fernseh-Dramen zwischen nationaler Identität und europäischer Idee*

Eckra Lath Toppé:

*Die Problematik der Interkulturalität und die Frage der Grenzen in einer Liebesbeziehung am Beispiels des Werks ANGST ESSEN SEELE AUF von Rainer Werner Fassbinder*

Gabriele Mueller:

*„Rattenfänger“ von Europa – Generationsnarrative und Gesellschaftsbilder im gegenwärtigen deutschsprachigen Science-Fiction Film*

- Transferprozesse und Grenzräume in Südosteuropa (mit IKGS)

Mittwoch, 13.9., 14:00 – 16:00: Transferprozesse

HEL 066 Moderation: Irina Sebestova

Attila Verók:

*Regionale Gelegenheitsdichtung als eine Art marginaler Literatur? Untersuchung frühneuzeitlicher Texte aus dem Kreise der deutschsprachigen Literatur Siebenbürgens*

Tomislav Zelic:

*Panduren, Hajduken und Uskoken. Deutschsprachiger Abenteuerromane aus dem 18. Jahrhundert*

Boris Golec: *Die wechselnde Identität der Slowenen an der Grenze zu Kroatien in der ‚vor nationalen Zeit‘ – Ein kulturhistorisches Phänomen an der südöstlichen Reichsgrenze*

Barbara Widawska:

*Im Netz des deutsch-polnischen (Wissens-)Transfers in der 2. Hälfte des 19. Jahrhundert*

### Donnerstag, 14.9. 9:00 – 11:00: ZwischenRäume(n)

HEL 066 Moderation: Michael Suzrawitzki

Marijan Bobinac:

*Den deutschen Dichtern hat in Zagreb die Stunde geschlagen.“ Zum allmählichen Bedeutungsschwund der deutschsprachigen Kultur im Kroatien des 19. Jahrhunderts.*

Svetlana Arnaudova:

*Interkulturelle Ost-West-Transfers am Beispiel literarischer Vermittlung und Übersetzung: Pencho Slavejkov und die deutschsprachige Literatur*

Irina Sebestova:

*Die künstlerische Anabasis des Schriftstellers Max Ring: Von der Peripherie des Hultschiner Ländchens zur preußischen Metropole*

Kati Brunner:

*Zwischen-Raum und Zwischen-Zeit: Die habsburgische Bukowina in den Texten der deutsch-ukrainischen Schriftstellerin Ol'ha Kobyl'ans'ka (1863-1942)*

### Donnerstag, 14.9., 11:30 – 13:00: Inszenierter Grenzraum

HEL 066 Moderation: Izabella Drozdowska-Broering

Réka Sánta-Jakabházi:

*Kontaktzonen in der deutschsprachigen siebenbürgischen Landschaftslyrik des frühen 20. Jahrhunderts*

Raluca Cernahoschi:

*„Der große Auftritt der Rumänen, und alle Nationalitäten schauten zu“: Kronstädter Festräume als Kontakt- und Konfliktzonen*

Enikő Dác:

*Ein Grenzraum im Wandel. Konkurrierende Darstellung einer Kontaktzone im östlichen Europa*

### Donnerstag, 14.9., 14.00 – 16.00: Gegenwartsperspektiven

HEL 066 Moderation: Enikő Dác

Izabella Drozdowska-Broering:

*Ermland, Masuren und Pommern: zur Geschichte einer Nachbarschaft und ihrer literarischen*

Martin Beck:

*Ukraina – tse Evropa (Die Ukraine – ist Europa)*

Raul Carstocea:

*Antisemitismus und Antiziganismus in Rumänien*

Christoph Senft:

*Imagination, Identität, Ideologie: Rana Dasguptas „Solo“ als Dystopie der Moderne*

- Europa in Philosophie und Kulturgeschichte

Freitag, 15.9., 9:00 – 11:00

HEL 160 Moderation: Reto Rössler

Sinaida Fomina:

*Nietzsches gute Europäer als Erben von Jahrtausenden des europäischen Geistes*

Safiye Genç:

*Die Türkei auf der Europakarte – das permanent ‚Andere‘*

Manfred Weinberg:

*Grenzen! Welche Grenzen? Zur Bedeutung von Vergangenheit und Imaginärem für ein Europa im Übergang*

Iulia-Karin Patrut:

*Transformationsmomente Europas: Ähnlichkeit und Übergang*

### III. LITERARHISTORISCHE GRENZGÄNGE

Sonntag, 10.9., 14:00 – 16:00

HEL 067 Moderation: Dominik Zink

Heinz Sieburg:

*Zwischen Leben und Tod. Jenseitsvorstellungen und Diesseitskonzepte als Poetik des Übergangs in der deutschen Literatur des Mittelalters*

Yoshito Takahashi:

*Goethe in einer Zeit des Übergangs*

Caroline Mannweiler:

*Revolution und Kanon – am Beispiel von Mazzinis Goethe-Rezeption*

Montag, 11.9., 9:00 – 11:00

HEL 067 Moderation: Yoshito Takahashi

Constantin Sonkwé Tayim:

*Das deutschsprachige Judentum und der Übergang zur Moderne: Fanny Lewald, Sigmund Mayer, Meno Burg und Jakob Fromer*

Libor Marek:

*Susanne Schmida-Wöllersdörfer: Eine vergessene Expressionistin und Visionärin zwischen zwei Kulturräumen*

Christian Luckscheiter:

*Die Gruppe ‚Das jüngste Elsaß‘ und ihre Grenzlandliteratur im europäischen Kontext*

Ulrike Stamm:

*Mehrsprachiges Schreiben zwischen Sprachgewinn und Sprachverlust am Beispiel von José F. A. Oliver und Ota Filip*

## Montag, 11.9., 14:00 – 16:00

HEL 067 Moderation: Withold Bonner

Moritz Barske:

*Transferprozesse als Kulturgenerator: Deutsch-französische Beziehungen der Zwischenkriegszeit im Spiegel der Literatur. Zwei Beispiele: Claire Goll ‚Eine Deutsche in Paris‘ (1927) und Pierre Descaves ‚L’enfant de liaison‘ (1929)*

László V. Szabó:

*Grenzraum Osteuropa: inter- und transkulturelle Narrative bei Joseph Roth*

Elena Polikarpova:

*Die Literatur der russischen Emigration in Deutschland in den 30er und 40er Jahren des 20. Jahrhunderts (am Beispiel des Schaffens von A. S. Arsenjeva)*

Andrea Meixner:

*„Hinter der Grenze, in einem neuen Land“ – Zur Darstellung und Funktion des räumlichen Konstrukts ‚Grenze‘ in literarischen Systemmigrationen zu Zeiten des Eisernen Vorhangs*

## Dienstag, 12.9., 9:00 – 11:00

HEL 067 Moderation Gerd Ulrich Bauer

Zoya Kucher:

*Randständigkeit als Chance für die Protagonisten in der schweizerischen Literatur der neuen Generation*

Julie Crombois:

*Kulturtransfer von einem Weltkrieg zum anderen: Zur Rezeption des literarischen Expressionismus in Belgien*

Joachim Warmbold:

*„Die deutsche Sprache erweckte in mir den Wunsch, in die Hose zu pinkeln“: Überlegungen zum Migrationsdiskurs in Yoram Kaniuks ‚Das Glück im Exil‘*

Christian Rink:

*Nevfel Cumart und der Übergang von negativen zu positiven Migrationsnarrativen*

### Mittwoch, 13.9., 9:00 – 11:00

HEL 067 Moderation: Joachim Warmbold

Dalia Salama:

*Nostalgische Raumkonstruktionen in Uwe Tellkamps Roman ‚Der Turm‘ (2008) und Ala Al-Aswanis Roman ‚Der Jakubijân-Bau‘ (2002) als kulturelle Identitätsentwürfe*

Dina Aboul Fotouh Salama:

*Ästhetisierung transgenerationeller Gedankenwelten in Ulrike Draesners ‚Sieben Sprünge vom Rand der Welt‘ (2004) als Ursprung narrativer Identitätskonstruktion*

Fernando Martins de Toledo:

*Die Darstellung Lissabons: eine transareale Analyse von ‚Nachtzug nach Lissabon‘ und ‚Ich war in Lissabon und dachte an dich‘*

Hansjörg Bay:

*Ost-West-Passage? Europa im und als Übergang bei Nellja Veremej*

### Mittwoch, 13.9., 11:30 – 13:00

HEL 067 Moderation: Heinz Sieburg

Swati Acharya:

*„Ihr müsst mit uns rechnen, mit unserer Andersartigkeit“: Entgegenfahrene Richtung Transintegration im Werk Irena Brežnás*

Boaméman Douti:

*Zur Inszenierung von Interkulturalität in Stefanie Zweigs Roman ‚Nirgendwo in Afrika‘*

Nahla Hussein:

*Interdisziplinäre Interpretation von Übergängen im deutschen Roman an Hand von Peter Stammes Roman ‚Weit über das Land‘ (2016)*

### Mittwoch, 13.9., 14:00 – 16:00

HEL 067 Moderation: Ihmku Kim

Geetanjali Kanade:

*Der Sprung in eine andere Welt. Zum Begriff des Übergangs in dem Roman ‚Consummatus‘ von Sibylle Lewitscharoff*

Mahmut Karakuş:

*Fiktionalisierung der Poetologie als Paradigma des transkulturellen Selbstverständnisses in Şenocaks ‚Gefährliche Verwandtschaft‘*

~~Klaus Schenk:~~

~~Figuren des Übergangs in der inter-/transkulturellen Perspektive Europas~~

Anita Czeplédy:

*„Sein-in-der-Sprache“ – poetische Identitätskonstruktionen im multikulturellen mitteleuropäischen Raum*

### Donnerstag, 14.9., 9:00 – 11:00

HEL 067 Moderation: Porsnan Watanangura

Kalina Minkova / Antoneta Mihailova:

*Rezeption des Fremden – Migrantenliteratur als Kulturtransfer*

Thomas O Beebee:

*Von der Idylle zum idílio: Mário de Andrade parodiert die deutsche Literatur*

Simplice Agossavi:

*Kulturhermeneutik im Zeitalter der Globalität und Lokalität. Am Beispiel von Jonas Lüscher: ‚Frühling der Barbaren‘*

Arianna Di Bella:

*Yoko Tawada: eine Schriftstellerin auf der Reise durch die Wörter*

### Donnerstag, 14.9., 11:30 – 13:00

HEL 067 Moderation: Anita Czeglédy

Nashwa Abou Seada:

*Zwischen Kulturvermittlung und Ideentransfer: Mehrsprachigkeit und interkulturelle Vernetzung als Mittel zur Selbstprofilierung*

Sebnem Sunar:

*Far Away, So Close: Einführung in den Faschismus oder kulturelle Transferprozesse in Christian Krachts ‚Die Toten‘*

Maryna Orlova:

*Zwischen Faktualizät und Fiktionalität. Reflexionen der Protestbewegung von 1968 in drei Schriftstellergenerationen*

### Donnerstag, 14:00 – 16:00

HEL 067 Moderation: Hebatallah Fathy

Lena Wetenkamp:

*Kakanien und kein Ende? Zur Aktualisierung des Kakanien-Mythos in der Gegenwartsliteratur*

Ihmku Kim:

*Navid Kermani – Europäer neuen Typs? Eine Symbiose von Religion und Aufklärung*

Jean Bernard Mbah:

*Wie sollen Europäer aktuell zusammenleben? Vom Dialog zum Erwerb einer europäischen interkulturellen Kompetenz im Roman ‚Ich bin dann mal weg. Meine Reise auf dem Jakobsweg‘ von Hape Kerkeling*

Nishant K Narayanan:

*Text und Sprache im Übergang: Konturen von Text und Textualität in der deutschen Gegenwartsliteratur*

- Chamisso-Literatur

Dienstag, 12.9., 9:00-11:00

HEL 063 Moderation: Maren Jäger

Philina Wittke:

*Im Übergang zum Untergang. Inter- und Intrakulturelle Kommunikationsmodelle in der Literatur zwischen den Kulturen, an Beispielen aus der Chamisso-Literatur*

Hebatallah Fathy:

*Sherko Fatahs ‚Das dunkle Schiff‘ und ‚Der letzte Ort‘. Identität in räumlichen und kulturellen Übergangsprozessen*

Anna Warakomska:

*Die Aufdeckung und Zerstörung kultureller Klischees in ausgewählten Werken deutscher Autoren türkischer Herkunft*

## IV. INTERKULTURALITÄT, LINGUISTIK UND DEUTSCHDIDAKTIK

- Literaturdidaktische Fallstudien

Montag, 11.9., 9:00-11:00

HEL 065 Moderation: Mahmut Karakuş

Manuel Junge:

*Ritterliche Muslime. Der Islam im Lesebuch der BRD 1945-1964*

Gesa Singer:

*Mehrsprachigkeit zwischen Defizitbetrachtung und Avantgarde*

Shoou-Huey Chang:

*Migrationsliteratur und Landeskundeunterricht in Taiwan: Ein transkulturelles Unterrichtsprojekt*

Kadriye Öztürk:

*Übergang von einer normierten ästhetischen Literatur zu einer mehrdeutigen und andersdeutigen und anders zu deutenden Literatur*

- DAF/DAZ: Mehrsprachigkeit und interkulturelle Lernprozesse

Montag, 11.9., 14:00 – 16:00

HEL 167 Moderation: Ivo Theele

Feruzan Gündogar:

*Schreiben, was nicht ausgesprochen werden konnte – transkulturelle Aufzeichnungen DaF-Studierender im Rückblick*

Barbara Heinsch:

*Die Erforschung des interkulturellen Diskurses im Wandel: Neue Anforderungen an die Lehre und Forschung im DaF-Bereich*

Mittwoch, 13.9., 9:00 – 11:00

HEL 063 Moderation: Nazire Akbulut

Enisa Pliska:

*Sprachliche und sprache(n)politische Situation in Bosnien-Herzegowina und ihre Auswirkungen auf die Einstellungen von Schülerinnen und Schülern*

Sae Kulkarni:

*Interferenz der Mehrsprachigkeit bei der Aussprache im DaF-Unterricht in Indien am Beispiel von Pune*

Aboli Patwardhan / Pranav Bapat:

*Mehrsprachigkeit im DaF-Unterricht in Pune: Unterrichtspraktische Modelle*

Katsiaryna EL-Bouz / Jörg Roche:

*Kurzpräsentation des Projekts "Tempus CoMoLTE" - Vernetzung mit Belarus und Azerbajdzhan*

Mittwoch, 13.9., 14:00 – 16:00

HEL 063 Moderation: Peter Colliander

~~Lea Grimm:~~

~~*Varianten der literarischen Mehrsprachigkeit. Ein Konzept für Kanon-Erweiterungen und das Denken in Übergängen im Unterricht Deutsch als Fremdsprache*~~

Veronika Künkel:

*Transformation durch Angemessenheit? Über Impulse einer sprachkritischen Grundkategorie für die IKK- und DaF-Forschung*

Tobias Schickhaus:

*DaFür Interkulturalität! Bestandsaufnahme, Handlungsbedarf und Vermittlungsansätze für den DaF-/DaZ-Unterricht*

Friederike Heinz:

*Zur Rezeption der aktuellen europäischen Flüchtlingskrise in Afrika am Beispiel landeskundlicher Seminare mit beninischen Germanistikstudierenden*

- Europäische Sprachkontaktzonen

Donnerstag, 14.9., 9:00 – 11:00

HEL 063 Moderation: Alexander Polikarpov

Robert Marchl:

*Die deutsche Minderheit im südlichen Weißrussland – eine Spurensuche in der (Sprach)Kontaktzone Polesien*

Oksana Khyrstenko:

*Lexikalische Transferenzen als Ergebnis der Sprachkontaktsituation in der bukowinischen Region*

Nahla Tawfik:

*Akhi sucht Ukhti. Oder: Phänomene und Wirkungen von Sprachkontakt in deutsch-muslimischen Heiratsanzeigen*

- Sprachdidaktische Fallstudien

Donnerstag, 14.9., 11:30 – 13:00

HEL 063 Moderation: Nils Kasper

Zuzana Bohušová:

*Aspekte der Mündlichkeit – Hybridisierungen und Didaktisierungen*

Katsiaryna EL-Bouz / Jörg Roche:

*Konzeptionelle Kompetenz durch Grammatikanimationen*

- Linguistische Perspektiven auf Interkulturalität und Transfer

Donnerstag, 14.9., 14:00 – 16:00

HEL 063 Moderation: Enisa Pliska

Alexander Polikarpov:

*Deutsche terminologische Bezeichnungen für Lufterscheinungen im arktischen Raum – Bemerkungen aus interkultureller Sicht*

Kim, Su-Chol / Kim, Chol-Jun:

*Diskursmarker in der computervermittelten Kommunikation und seine Gebrauchsmöglichkeiten im DaF-Unterricht*

Marwa Belal:

*Zur Rolle von Metaphern bei Transformationsprozessen. Eine textlinguistische Analyse von wirtschaftspolitischen Preetexten*